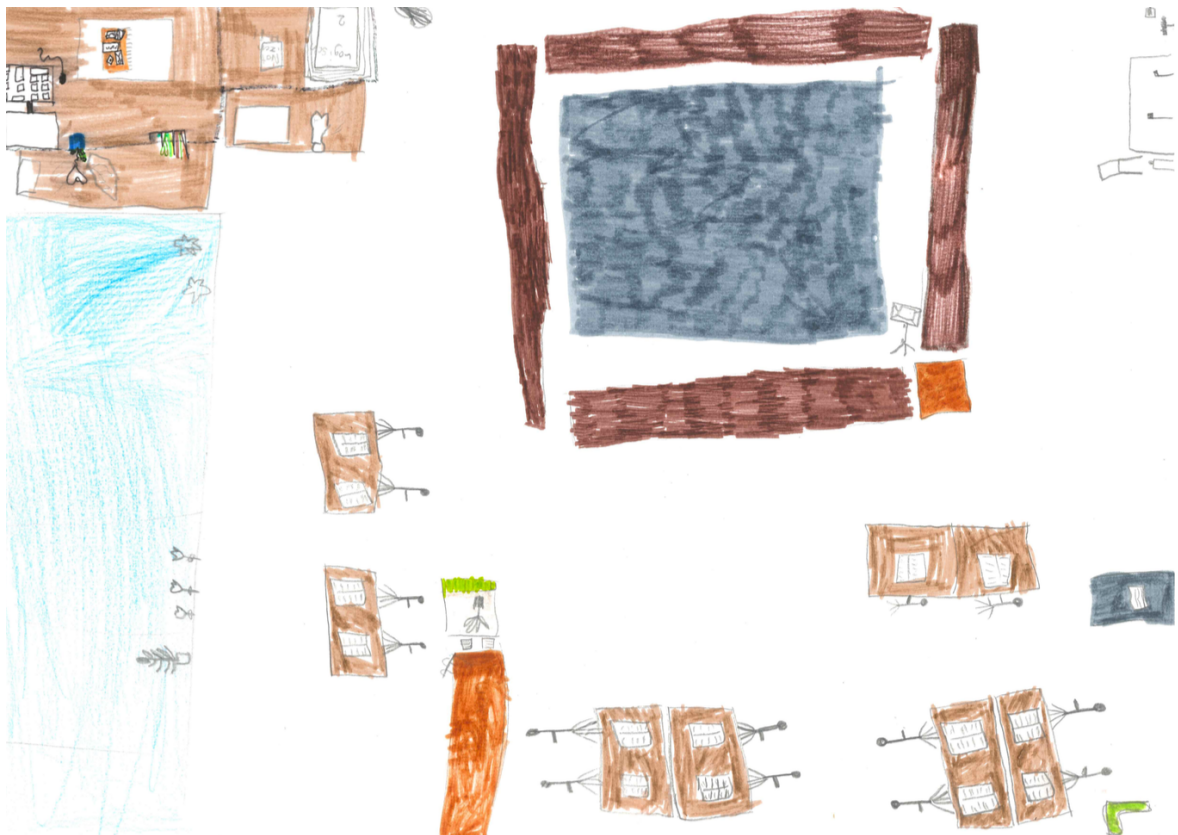


# Leben in der Schuleinheit Hof, Gams

Ich gebe Acht auf mich



Ich gebe Acht auf die anderen



Ich gebe Acht auf die Schule

## Anhang: Details für internen Gebrauch

### Allgemeines Verhalten

- Auf dem Schulhausplatz und in den Gebäuden verhalte ich mich während den Unterrichtszeiten ruhig.
- Die Wiesen betrete ich nur, wenn angeschlagen ist "Wiesen können betreten werden".
- Ich beklettere keine Säulen und besteige auch keine Dächer.
- Ich übersteige keine Zäune und keine geschlossenen Tore.
- Mit Schnee bedeckte Pausenplätze betrete ich nur in angemessener Bekleidung.
- Schneebälle werfe ich nicht auf dem gedeckten Platz, nicht an Gebäude und nicht ins Gesicht. Wenn ich nicht beworfen werden will, sage ich „STOPP“; wer "STOPP" sagt, wird nicht mit Schnee beworfen.
- Ich deponiere mein Fahrrad / meinen Scooter in einem der Velounterstände.
- Ich werfe Abfälle in die Abfalleimer.
- Wenn mir etwas kaputtgegangen ist, melde ich dies sofort einer Lehrperson oder dem Hauswart.

### Schulbetrieb

- Ich treffe frühestens 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn auf der Schulanlage ein und betrete das Schulhaus beim Läuten der Glocke.
- Ich betrete die Schulgebäude mit sauberen Schuhen und Kleidern.
- Meinen Ball trage ich im Schulhaus.
- Im Schulzimmer trage ich Hausschuhe / Finken.
- Ich halte meinen Arbeitsplatz und die Garderobe sauber und in Ordnung.
- Fensterbänke besteige ich nicht.
- Ich darf die Turnhalle nur mit der Lehrperson betreten und benutzen.
- Turngeräte und Werkraummaschinen benütze ich nur unter Aufsicht der Lehrperson.
- Ich verlasse die WC-Anlagen und Duschen in sauberem Zustand. Ich benütze sie nicht als Spiel- und Aufenthaltsort.
- Ich lasse das Handy und andere elektronische Geräte zu Hause.
- Liegegebliebene Dinge deponiere und finde ich im Schulhauseingang oder beim Hauswart.

### Pausen und Pausenplatz

- Die Pausen verbringe ich im Freien.
- Ich löse Probleme mit anderen direkt. Wenn das nicht gelingt, gehe ich zur Pausenaufsicht.
- Ich bleibe auf dem Schulareal. Verlassen darf ich es nur mit Erlaubnis einer Lehrperson.
- Meine Znüni-Verpflegung esse ich mit der Kindergartenklasse zusammen oder als Primarschüler/in draussen und nicht im Schulhaus.

### Schulweg (in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten)

- Ich nehme den sichersten und kürzesten Schulweg.
- Auf dem Schulweg trage ich den Leuchtbändel.

Wenn ich mich nicht an diese Abmachungen halte, muss ich mit Konsequenzen rechnen: Verwarnung, Pausenverbot, Wiedergutmachung, Arbeitseinsatz wie "fätzle".
---

Vom Team Hof am 14.03.2017 zuhanden des Schulrats verabschiedet.

Vom Schulrat Gams am 05.04.2017 erlassen.